



DR. FRANZ LÖSCHNAK  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

II-10768 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Zl. 6.399/240 - II/C/90

Wien, am 18. April 1990

An den

Präsidenten des Nationalrates

Rudolf P Ö D E R

Parlament

1017 W i e n

4950/AB

1990 -04- 20

zu 5138 IJ

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Dillersberger, Dr. Partik-Pablé, Haigermoser und Kollegen haben am 8. März 1990 unter der Nr. 5138/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "den offensichtlichen Widerspruch der Anfragebeantwortung 3677/J zu Aussagen des italienischen Justizministers" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Sind Ihnen Informationen zugekommen, wonach die österreichische Staatspolizei Fotomaterial über den Abgeordneten Gerold Meraner erstellt bzw. den italienischen Behörden übermittelt hat?
2. Welche Maßnahmen werden Sie im Hinblick auf die Aussagen des italienischen Justizministers treffen, um die Mitwirkung der Staatspolizei bei der Erstellung und Übermittlung des Fotomaterials zu klären und allfällige Verantwortlichkeiten festzustellen?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Nein. Ich verweise diesbezüglich auf meine Ausführungen in der Beantwortung der Anfrage 3677/J. Eine neuerliche Rückfrage bei den in Betracht kommenden Sicherheitsbehörden in Tirol bestätigte diese seinerzeitige Feststellung. Ich habe keinen Grund, dieser Erklärung nicht zu glauben.

- 2 -

Zu Frage 2:

Ich sehe mich nicht veranlaßt, hier initiativ zu werden, zumal mir nicht bekannt ist, worauf der italienische Justizminister seine angebliche Aussage stützt.

Frau J